



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

**Verdeutschungswörterbuch oder Verzeichniß der fremden  
in die deutsche Sprache aufgenommenen Wörter nebst  
deren Verdeutschungen**

**Halle, 1808**

F.

---

[urn:nbn:de:hbz:466:1-64002](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-64002)



## F.

**Fabriciren** (Lat. fabricare) eigentlich: schmieden. Dann überhaupt: verfertigen. Im engern Sinne: von Waaren, welche von mehreren Arbeitern in Menge verfertigt werden.

**Fabrik**, die (Lat. fabrica) jede Werkstätte, wo Waaren im Großen oder in Menge verfertigt werden, und im Gegensatz von **Manufaktur**, diejenige Werkstätte, wo es vermittlest des Feuers und Hammers geschieht; ein **Gewerkhaus**. Davon **Fabrikant**, ein **Gewerksherr**, und **Fabrikation**, die **Waarenverfertigung**.

**Fabulant**, der, ein **Fabler**.

**Fabuliren**, **fabeln**. **Fabulist**, **Fabeldichter**, und **fabulös**, **fabelhaft**.

**Facade**, die (Franz.) der vordere Theil eines Gebäudes; die **Stirnseite**; **Giebelseite**.

**Face**, die (Franz.) eigentlich: das **Angesicht**; die **Vorderseite**; die **äußerste Linie** eines **Vollwerkes**.

**Facette**, die (Franz.) die **Fläche** an **geschliffenen Gläsern** oder **Steinen**; die **Kautenfläche**.

**Facettiren** (Franz. facetter) **rautenweise schneiden** oder **schleifen**.

**Facil** (Franz.) eigentlich: **leicht**. Davon: **willig**; **bereitwillig**.

**Facilität**, die (Lat.) die **Leichtigkeit**; **Bereitwilligkeit**.

**Facilitiren** (Franz.) **erleichtern**.

**Facit**, das (Lat.) die **gesuchte** und **gefundene Zahl**; der **Betrag**; was **herauskommt**.

**Facon**, die (Franz.) **Gestalt**; die **Art** und **Weise**; **Anstand**; **feine Sitten**; **Lebensart**; **Umstände**; **Weitläufigkeiten**.

**Faconniren** (Franz. faconner) **gestalten**; **bilden**.

**Facta**, die, s. **Factum**.

**Factice** (Franz.) **künstlich**; **erfünstelt**; **gemacht**.

**Factiön**, die (Lat.) **Partey**; **Notte**. Davon **factiös**, **auführerisch**.

**Factor**, der (Lat.) 1) Eine von den **Zahlen**, die mit der andern **multipliziert** wird; der **Vielfältiger**; der **Mehrer**. 2) Der **Aufsesser** einer **Handlung**; ein **Handlungsvorsteher**; ein **Geschäftsführer**; **Buchführer**. Davon die **Factorey**, die **Wohnung** eines **Factors**.

**Factotum** (Lat.) ein **Mensch**, der **Alles** in **Allem** ist; das **Triebrad**; der **Mittelpunkt**, um den sich **alles dreht**.

**Factum**, das (Lat.) in der **Mehrzahl**: die **Facta**: **Thatsache**; **Handlung**; **Begebenheit**. De **facto**, **so gleich**; **ohne weitere Umstände**; **ohne Anfrage**.

**Factur**, die (Franz. facture) das **Waarenverzeichnis**, nebst der **Berechnung**, welche ein **Kaufmann** jemanden **zuschickt**. Davon das **Facturenbuch** oder **Facturbuch**, das **Waarenrechnungsbuch**.

**Facultät**, die (Lat. facultas).

1) Die **natürliche Kraft**, oder **Fähigkeit**; die **Gabe**, das **Vermögen**.

2) Auf **Universitäten**: die **sämmtlichen** zu **Einer Art** von **Wissenschaften** gehörigen **Professoren**; die **Gelehrtenzunft**; s. B. die **Zunft** der **Rechtsgelehrten**, **Aerzte** u. s. w. Davon der **Facultist**, das **Mitglied** einer **solchen Zunft**.

**Fadaise**, die (Franz.) die **Albernheit**; **Seckerey**; **Abgeschmacktheit**.

**Fade** (Franz.) **abgeschmackt**; **unschmackhaft**; **schaal**; **läppisch**.

**Fagot**, das (Franz.) die **Baßpfeife**. Davon der **Fagotist**, der **Baßpfeifer**.

**Faillibel** (Franz. faillible) dem **Irrthume** unterworfen; **fehlbar**.

**Faillibilité**, die (Franz.) die **Fehlbarkeit**.

**Fainéantise**, die (Franzöf.) die **Faulheit**; **Faullenzerey**; **Nichtsthüerey**; der **Müßiggang**.

**Faisabel** (Franzöf. faisable) **thunlich**; **rathsam**.

**Fait** (Franzöf.) eigentlich die



That, doch nur in der Redensart: **Fait** von etwas machen, d. i., sich mit etwas beschäftigen; ein Geschäft aus etwas machen.

**Fakir**, eine Art Bettelbuch in Indien.

**Falbata**, die, oder **Falbil**, ein Faltenrand; Faltenjaum.

**Fallacia**, die (Lat.) der Betrug; der Trugschluß.

**Falliment**, das (Ital. fallimento) bey Kaufleuten: das Aufhören zu zahlen; das Umwerfen; der Kassenbruch.

**Falliren** (Ital. fallire) bey den Kaufleuten: aufhören zu zahlen; umwerfen.

**Fallit**, der (Ital. fallito) einer, der aufhört zu zahlen, oder umwirft.

**Falsarius**, der (Lat.) ein Betrüger; Verfälscher.

**Falsum**, das (Lat.) der Betrug; die Verfälschung.

**Fama** (Lat.) das Gerücht; der Ruf. Auch die Göttinn des Gerüchtes.

**Familiar** (Latein. familiaris) vertraut; traulich.

**Familiarisiren**, sich, (vom vorigen Worte) sich vertraut oder gemein machen.

**Familiarität**, die (Lat. familiaritas) die Vertraulichkeit.

**Famós** (Franz. fameux) berühmt; verrufen. Man sagt auch **famos** nach dem Lat. famosus.

**Famulant**, der (Latein. famulans) ein Dienender; Diener.

**Famuliren** (Latein. famulari) dienen; den Diener machen.

**Famulus**, der (Latein.) der Diener.

**Fanal**, der (Franz.) eine Schiffleuchte.

**Fanatiker**, der (Lat. fanaticus) ein Glaubenschwärmer oder Schwärmer überhaupt.

**Fanatich** (Latein. fanaticus) schwärmerisch; glaubenswüthig.

**Fanatificiren**, schwärmerisch machen.

**Fanatism**, der (Lat. fanaticismus) die Glaubensschwärmerey;

die Glaubenswuth, oder die Schwärmerey überhaupt.

**Fanfaron**, der (Franzöf.) ein Prahler; Großthuer. Davon die **Fanfaronade**, die Großthueren; Großsprecheren; und **fanfaroniren**, großsprechen; großthun.

**Fantasie**, fantasiren, **Fantastie** u. s. w. f. **Phantasie**, phantasiren, **Phantast** u. s. w.

**Fantom**, f. **Phantom**.

**Faree**, die (Franz.). 1) Eine Posse; ein Possenspiel. 2) In der Kochkunst: Gefüllsel.

**Farcirt** (Franz. farci) gefüllt.

**Farinós** (Lat. farinosus) mehlig.

**Farouche** (Franz.) wild; unbehändig.

**Fachine**, die (Franz.) Reisbündel; Strauchbündel.

**Fascikel**, der (Latein.) der Bündel.

**Fas et Nefas** (Lat.) Eigentlich: Recht und Unrecht. Ferner: durch rechtmäßige und unrechtmäßige Mittel.

**Fasette**, die, f. **Facette**.

**Faste**, der (Franz.) Pracht; Prunk.

**Fastuós** (Lat. fastuosus) prunkhaft.

**Fat** (Franz.) Geckhaft; albern; laffig, und als Substantivum: ein Geck oder Laffe.

**Fatal** (Lat. fatalis). 1) Mißlich. 2) Unausstehlich. 3) Leidig.

**Fatale**, das (Latein.) in der Rechtsprache: eine Nothfrist.

**Fatalismus**, der (Lat.) die Lehre von einem unvermeidlichen Schicksale; die Verhängnißlehre.

**Fatalist**, der, ein Anhänger der Verhängnißlehre.

**Fatalität**, die (Lat.) Unglück; Widerwärtigkeit; Verhängniß.

**Fatigant** (Lat.) ermüdend.

**Fatigue**, die (Franz.) Ermüdung; Abmattung; Beschwerlichkeit; ermüdende Anstrengung.

**Fatigiren** (Franzöf. fatiguer) ermüden; abmatten; angreifen.

**Fatuität** (Lat. fatuitas) die Albernheit; Narrheit.



**Fatum**, das (Lat.) das Schick-  
sal; Verhängniß.

**Fausse couche**, die (Franz.)  
die Fehlgeburt.

**Faute**, die (Franz.) der Feh-  
ler; das Versehen.

**Fauteuil**, der (Franzöf.) ein  
Lehnstuhl; Armsessel.

**Faux** (Franz.) falsch; unecht.

**Faux-brillant**, der (Franz.)  
ein falscher Edelstein.

**Faveur**, die (Franz.) Gunst;  
Günstbezeugung; Vortheil.

**Favorabel** (Franz. favorable)  
günstig.

**Favorisiren** (Franz. favoriser)  
begünstigen.

**Favorit**, der (Franzöf.) der  
Günstling. Die Favoritin,  
die Günstlingin.

**Fax et Tuba** (Lat.) eigentlich:  
die Fackel und Trompete. Im un-  
eigentlichen und gewöhnlichen Ein-  
ne: der Anführer; Anstifter.

**Fayence** (Franzöf.) unächtes  
Porcellan.

**Febricitant** (Lat.) der Fie-  
berkranke.

**Febricitiren** (Lat. febrici-  
tare) ein Fieber haben.

**Febrilisch** (Lat. febrilis) fie-  
berhaft; fieberartig.

**Februar**, der (Lat. Februarius)  
der Hornung oder der Horn.

**Feinte**, die (Franz.) Vorstel-  
lung. In der Fechtkunst: ein Stoß,  
den man, auf einen andern Punkt  
richtet, als es scheint; ein Trug-  
stoß.

**Felicitation**, die (Lat.) die  
Glückwünschung; der Glückwunsch.

**Felicitier** (Lat.) glücklich.

**Felicitiren** (Lat.) glückwün-  
schen.

**Felonie**, die (Latein. feloniam)  
eine Lehnsuntreue.

**Femininum**, das (Lat.) das  
weibliche Geschlecht.

**Ferien**, die (Lat. feriae) die  
Freystunde; Feiertage.

**Ferm** (Franz. ferme) fest; mann-  
haft. Davon die Fermeté, die  
Festigkeit.

**Ferme**, die (Franz.). 1) Die

Pachtung. 2) Ein Pacht Hof; eine  
Meyerey.

**Ferment**, das (Lat. fermentum)  
das Gähmittel; Gähstoff.

**Fermentation**, die (Latein.)  
die Gährung oder das Gähren.

**Fermentiren** (Lat.) gähren.

**Fertil** (Lat. fertilis) fruchtbar;  
ergiebig.

**Fertilisiren** (Franz.) frucht-  
bar machen; befruchten.

**Fertilität**, die (Latein.) die  
Fruchtbarkeit; Ergiebigkeit.

**Ferveur**, der (Franz.) der Eis-  
fer; die glühende Andacht; die Zus-  
brunst.

**Festin**, das (Franz.) ein Fest;  
Gastmahl.

**Festivität**, die (Latein.) die  
Feyerlichkeit; Festlichkeit.

**Feston**, das (Franz.) ein Ge-  
hänge; Gewinde.

**Fete**, die (Franz.) Fest; Mahl;  
Gastmahl.

**Fetiren** (Franz.) achtungsvoll  
behandeln; feyern.

**Fetisch**, der, jeder sinnliche  
Gegenstand, der abgöttisch von ro-  
hen Völkern verehrt wird. Davon  
**Fetismus**, eine solche Verehrung.

**Feudal** (Lat. feudalis) zu einem  
Kriegslehen gehörig; dann über-  
haupt zum Lehnsrechte gehörig und  
darin gegründet.

**Feudum**, das (Lat.) eigent-  
lich ein Kriegs- oder rechtes Lehen,  
nachher ein Lehen oder Lehngut  
überhaupt.

**Fiaere**, der (Franzöfisch) eine  
Miethkutsche.

**Fiat** (Lat.) zugestanden; ver-  
willigt.

**Fiber** (Lat. fibra) die Faser.  
Davon fibrös, faserig.

**Fiction**, die (Lat. fictio) die  
Erddichtung.

**Fideicommiss**, das (Lat. fidei-  
commissum) ein jemanden zur Ver-  
nutzung vermachtes Gut; ein Ver-  
nutzungsgut.

**Fideiussio**, die (Lat.) in der  
Rechtssprache: die Bürgschaft.

**Fideiussor**, der (Lat.) der  
Bürge.



**Fidel** (Lat. fidelis) treu; getreu. In den gemeinen Sprecharten: statt lustig, vergnügt. Davon: die Fidelität, die Treue; Treuherzigkeit.

**Fides**, die (Lat.) die Treue. Bona fide, aufrichtig; ehrlich.

**Fiduciaria hereditas** (Lat.) eine Treuhandserbschaft.

**Fieranten** (vom Ital. fiora, die Messe) Messbezieher.

**Figiren** (Lat. figere) fest machen; festn; fesseln.

**Figment**, das (Lat. figmentum) eine Erdichtung.

**Figur**, die (Latein. figura) die Gestalt; Abbildung; Zeichnung. In der Redekunst: eine Redegestalt.

**Figurant**, der (Franz. figurant) in den Schauspielen: diejenige Person, die nicht eigentlich mitspielt, sondern nur gegenwärtig ist; eine stumme Person.

**Figuriren** (Franz. figurer) in die Augen fallen; hervorstechen. Bey den Schauspielern: eine stumme Rolle spielen. Davon figurirt, verziert.

**Filet**, das (Franz.) Knötchenkanten, oder Knötchenspitzen.

**Filiäl** (Lat. filialis) kindlich; schüchtern; töchterlich. Als Sachwort: die Tochterpfarre, im Gegensatz der Mater, oder der Mutterpfarre.

**Fille de joie**, die (Franz.) Freudenmädchen; Lustbirne; Buhldirne; Feildirne; Allerweltsmädchen.

**Filou**, der (Franz.) ein listiger Betrüger; Beutelschneider.

**Filouterie**, die (Frz.) Beutelschneideren; Spitzbübereyen.

**Filtriren** (Franz. filtrer) seihen; durchseihen. Filtration, die Seihung.

**Filtrum**, das (Lat.) ein Seihetuch; Seihet.

**Final**, das (Lat. finale) der Schluß; das Ende. Finalbeschlüsse, Endbeschlüsse.

**Financier**, der (Franz.) ein Staatswirth; Staatsrechner; Schatzrath.

**Financiren** (Franz. financer)

die Staatseinkünfte vermehren; den Schatz vergrößern. Von Privatpersonen: sich auf den Erwerb verstehen.

**Finanzen**, die (Franz. finances) die landesherrlichen Einkünfte; die Staatseinkünfte; das Staatsvermögen. Auch die Vermögensumstände einer Privatperson.

**Finesse**, die (Franz.) Feinheit; Schlaueit; List.

**Fingiren** (Lat. fingere) erdichten.

**Finis** (Lat.) Ende. Auch der Zweck.

**Finte**, verderbt statt Feinte, w. i.

**Firm** (Lat. firmus) fest. Davon: die Firmität, die Festigkeit.

**Firma**, die (Ital.) die Unterschrift eines Handlungshauses; der Handlungsname.

**Firmament** (Lat. firmamentum) die Himmelsfeste, oder Feste schlechtbin.

**Firman**, der, oder Ferman, ein schriftlicher Befehl des türkischen Kaisers.

**Firmelung**, die, von firmeln, in der Röm. Kirche: die Taufbestätigung; Einsalbung.

**Firmiren** (v. Firma, s. vorher) den Handlungsnamen unterzeichnen.

**Fiscäl** (Lat. fiscalis). 1) Eine obrigkeitliche Person, welche über die Gerechtigkeiten des Fiscus wacht; ein öffentlicher Ankläger. 2) Auf einigen Universitäten, derjenige, welcher den Professoren die Kollegengelder einsammelt.

**Fiscus**, der (Lat.) eigentlich: ein Korb. Im engern und gewöhnlichen Sinne: die Staatskasse. Auch wohl: öffentliche Strafkasse.

**Fistel**, die (Lat. fistula) 1) Adhäre. 2) Adhügeschwür; Hohlgeschwür. 3) In der Tonkunst: eine erzwungene hohe Stimme. Davon: fistuliren, durch die Fistel singen.

**Fix** (Lat. fixus) gefesselt; bleibend; beständig; z. B. ein fixer Wohnsitz, d. i., ein bleibender. Fixe Luft, d. i., diejenige, welche



che sich aus gewissen Körpern vermittlest hinzugebrachter Säuren entwicfelt; Luftsäure.

**Fixiren** (Franz. fixer) heften; bestimmen; festsetzen; ständig machen.

**Fixsterne**, die (vom Lat. fixus) Sterne, die einerley Stand zu behalten scheinen; Standstern; Stehstern.

**Fixum**, das (Lat.) ein stehender Gehalt; eine feste Besoldung.

**Flacon**, das (Frz.) ein Fläschchen; ein Riechfläschchen.

**Flagellant**, der (Lat. flagellans) ein Geißler, oder Geißelbruder.

**Flageolet**, das (Franz.) ein Vogelstreichchen.

**Flambeau**, das (Franz.) die Fackel.

**Flanque**, die, (Französi.) die Seite.

**Flanqueur** der (Franz.) ein Streifreiter.

**Flanquieren** (Franz. flanquer) im Festungsbaue: mit Seitenwerken versehen.

**Flatterie**, die (Franz.) die Schmeicheley.

**Flatteur**, der (Franz.) der Schmeichler. **Flattiren** (flatter) schmeicheln.

**Flatulenz** (Lat.) die Blähsucht.

**Flatus** (Lat.) Blähungen.

**Flectiren** (Lat. flectere) biegen. Auch in der Sprachlehre gebraucht man jetzt dafür biegen.

**Fleurette**, die (Frz.) eigentlich: ein Blümchen. Dann: eine Süßigkeit; eine süße Schmeicheley.

**Fleurist**, der (Franz. fleuriste) ein Blumenfreund; Blumenkennner; Blumist.

**Flexibel** (Franz. flexible) biegsam; biegsam.

**Flexion** (Franz.) die Biegung.

**Flor**, der (vom Lat. florere blühen) die Blüthe; der Blüthenstand.

**Flora**, die (Lat.) die Blumen-göttinn.

**Florett** (Franz. fleuret) Flockseide.

**Florin** (Franz.) oder **Florin** (Lat. florenus) ein Gulden.

**Floriren** (Lat. florere) blühen; im Glücke sich befinden.

**Florissant** (Franz.) blühend; glücklich.

**Flosculus** (Lat. flosculus) blümelnd.

**Floskel**, die (Lat. flosculus) eigentlich und uneigentlich: ein Blümchen.

**Flottille**, die (Französi.) ein kleines Geschwader.

**Fluctuation**, die (Lat.) das Schwanken; Wogen.

**Fluctuiren** (Lat. fluctuari) schwanken; wallen; wogen.

**Fluide** (Franz.) flüssig.

**Fluidum**, das (Latein.) ein flüssiger Körper; eine Flüssigkeit.

**Focus**, der (Lat.) der Brennpunkt.

**Föderalism**, der (Lat. foederalismus) der Verbindungssinn.

**Föderation**, die (Latein.) die Verbindung.

**Föderativ** (Lat. foederativus) bundesmäßig.

**Folie**, die (Frz.) die Thorheit.

**Folie**, die, die Unterlage bey Spiegeln und Edelsteinen.

**Foliren** (vom Lat. folium das Blatt) die Blattseiten beziffern. (Bey den Kaufleuten.)

**Folio** (Lat. v. folium) 1) Statt: Seite. 2) Die Bogenform oder Bogengröße.

**Foment**, das (Lat. fomentum) Bähmittel; warmer Umschlag.

**Fomentation** (Lat. fomentatio) die Bähung oder das Bähnen.

**Fomentiren** (Lat. fomentare) bähnen.

**Foncé** (Franz.) dunkel.

**Fonctionnaire**, der (Franz.) der Beamte; Bedienstete.

**Fond**, der (Franz.). 1) Grund; Grundlage. 2) Hintergrund auf einer Bühne. 3) Hinterstiz in einem Wagen.

**Fonds** (Franz. le fonds) Gelder; Geldquelle.

**Fontaine**, die (Franz.) der Springbrunnen.



Fontanelle, die (Lat. fontanella) ein Kunstgeismür.

Force, die (Franzöf.) Kraft; Gewalt; Stärke.

Forciren (Franzöfisch forcer) zwingen; überwältigen; erstürmen.

Form, die (Latein. forma) die Gestalt; das Aeußere.

Formale, das (Lat.) die Gestaltung; das Aeußere.

Formalien, die (Lat. formalia) Förmlichkeiten.

Formalisiren, sich (se formaliser) sein Mißfallen über etwas äußern; sich aufhalten über etwas.

Formaliter (Lat.) dem Aeußern nach; der Gestalt nach.

Formät, das (Lat. formatum) die Gestalt, Form; doch größtentheils nur von Büchern.

Formation, die (Latein.) die Bildung; Gestaltung.

Formell (Franz. formel) förmlich. Formellement, wie das vorige.

Formidabel (Franz. formidable) furchtbar.

Formiren (Franzöf. former) bilden; gestalten; ausbilden.

Formular, das (Lat. formulare) eine wörtliche Vorschrift; ein Formelbuch.

Fort, das (Franz.) eine kleine Festung; eine Befestigung.

Forteresse, die (Franz.) Festung.

Fortification, die (Latein.) 1) Die Befestigung. 2) Die Befestigungskunst.

Fortificiren (Lat.) befestigen.

Fortifiiren (Franz. fortifier.) 1) Befestigen. 2) Stärken.

Fortuna (Latein.) das Glück; die Glücksgöttin.

Fortune (Franz.) das Glück.

Forum, das (Latein.) der Gerichtshof; Gerichtsstand; die Behörde.

Fossilien, die (Lat. fossilia) was aus der Erde gegraben wird; Berggut.

Foule, die (Franz.) die Menge; der Haufen.

Fourniren (Franz. fournir) versehen mit etwas; verschaffen;

barreichen. Bei den Tischlern: mit Holze belegen, oder Holz auf anderes Holz leimen.

Fourrage, die (Franz. le fourrage) die Fütterung; das Pferdefutter.

Fourragiren, (Franz. fourrager) Futter hohlen. Davon die Fourragirung.

Fourrier, der (Franzöf.) der Musterschreiber.

Fractür, die (Lat. fractura) gebrochene Schrift. Deutsche Schrift.

Fragil (Lat. fragilis) gebrechlich. Davon die Fragilität, die Gebrechlichkeit, Zerbrechlichkeit.

Fragment, das (Lat. fragmentum) ein Bruchstück.

Fraicheur, (Franz. fraicheur) in der Mahlerey: die Frischeit.

Franchement (Franz.) freymüthig; frey heraus.

Franchise, die (Franz.) die Freymüthigkeit; Offenheit.

Franco (Ital.) von Briefen: frey; bezahlt; postfrey.

Fränge (Franzöf. frange) die Fränse; der Fadensaum.

Frankiren (Ital. francare) frey machen; das Postgeld für etwas bezahlen.

Franzöfiren, den Franzosen nachäffen.

Frappant (Franz.) auffallend; treffend.

Frappiren (Franz. frapper) auffallen; befremden; Eindruck machen.

Fraternell (Franz. fraternel) brüderlich.

Fraternisiren (Franz. fraterniser) brüderlichen Umgang pflegen; brüdern.

Fraternité, die (Franz.) die Brüderlichkeit.

Fraudulenz, die (Lat. fraudulentia) die Betrüglichkeit.

Frenefte, die (Franz. frénésie, Griech. *ἄγνοια*) der Wahnsinn; die Berrücktheit.

Frequent (Latein. frequens) volkreich; stark besucht

Frequentativum, das (Lat.) ein Wiederholungswort.



**Frequentiren** (Lat. frequen-  
tare) besuchen; beywohnen.

**Frequenz**, die (Lat. frequen-  
tia) der Zulauf; das zahlreiche  
Daseyn.

**Fresco** (Ital.) frisch. Al fresco  
gemahlt, d. i. auf eine Wand, die  
erst frisch mit Kalk überzogen  
worden ist.

**Friandise**, die (Franz.) die  
Mäscherey; Leckeren.

**Fricassée**, das (Franz. fricas-  
sée) ein Gericht aus klein geschnit-  
tenem Fleische.

**Fricassiren** (Franz. fricasser)  
einschneiden.

**Friction**, die (Latein. frictio)  
die Reibung; das Reiben.

**Fripou**, der (Franz.) Schalk;  
Ganner.

**Fripounerie**, die (Franzöf.)  
die Schelmeren; Ganneren.

**Friseur**, der (Franz.) Haar-  
fräusler.

**Frifiren** (Franz.) fräufeln.

**Frisonnement** (Franz.) der  
Schauer.

**Frisonniren** (Franz. frison-  
ner) schauern; schaudern.

**Frisür**, die (Franz. frisure).  
1) Die Haarkrause. 2) Der Besatz  
eines Kleides.

**Frivöl** (Franz. frivole) Klein-  
lich; unbedeutend; leichtsinnig. Da-  
von die Frivolität, der Klein-  
sinn; die Flatterhaftigkeit; Unbes-  
onnenheit.

**Fronte**, die (Franz.). 1) In  
der Kriegesprache: die Spitze. 2) In  
der Baukunst: die Vorderseite.

**Frontispice**, der (Franzöf.)  
1) Die Vorder- oder Antlitzseite  
eines Gebäudes. 2) Das Titel-  
kupfer.

**Fronton**, der (Franzöf.) die  
Stirnwand; der Giebel.

**Frottement**, das (Franz.) das  
Reiben.

**Frottiren** (Franzöf. frotter)  
reiben.

**Fructification**, die (Latein.)  
die Befruchtung. **Fructifici-  
ren**, befruchten.

**Frugal** (Lat. frugalis). 1) Von

Menschen: mäßig; genügsam. 2) Ein-  
fach; mäßig; genügend. Davon die  
Frugalität.

**Frustration**, die (Lat.) die  
Vereitelung; das Vereiteln.

**Frustriren** (Latein. frustrari)  
vereiteln.

**Fugitiv** (Lat. fugitivus) flüch-  
tig.

**Fulminant** (Lat. fulminans)  
donnernd; drohend; heftig.

**Fulminiren** (Lat. fulminari)  
donnern; toben; schelten.

**Fumet**, der (Franzöf.) der  
Wildgeruch.

**Functiön**, die (Lat. functio).  
1) Die Verrichtung. 2) Das Amt;  
die Bedienung.

**Functiöniren** (vom vorherge-  
henden Worte) verwalten.

**Fundament**, das (Lat. funda-  
mentum) der Grund oder die  
Grundlage. Auch die Grundkennt-  
nisse.

**Fundamental** (Latein. funda-  
mentalis) in Zusammensetzungen:  
mit Grund; z. B. Fundamen-  
talgesetz, d. i., Grundgesetz.

**Fundation**, die (Lat.) die  
Gründung; Stiftung.

**Fudator**, der (Latein.) der  
Gründer; Stifter.

**Fundiren**, gründen, stiften.

**Funeralien** (Lat. funeralia)  
Beerdigungsanstalten; Leichenbe-  
gänglich.

**Furie**, die (Lat.) die Wuth.  
Die Furien, in der Fabellehre:  
die Plagegöttinnen.

**Furios** (Lat. furiosus) wüthend;  
rasend.

**Furtum** (Lat.) der Diebstahl.

**Füsilier** (Franz.) eigentlich:  
der Schließer. Man versteht im  
heutigen Kriegswesen eine Art  
leichter Infanterie darunter.

**Füsilliren** (Franz. fusiller)  
erschießen.

**Fustage**, die (Frz.) die Einfas-  
sung eines Gefäßes.

**Fusti** (Ital.) die Abgänge,  
welche die Waaren durch Beschmu-  
zung oder sonstige Beschädigung er-  
leiden. (In der Kaufmannssprache)



**Zustigation**, die (Lat.) das Auspeitschen; der Stauenschlag.

**Zustigiren** (Latein.) auspeitschen; ausprügeln.

**Zutil** (Lat. inutilis) nichtswürdig; läppisch. Davon die **Zutilis**

**tät**, die Nichtswürdigkeit; Armseligkeit.

**Futurus** (Latein.) zukünftig. Das **Futurum** in der Sprachlehre: die zukünftige Zeit. **Ad futuram memoriam**, zum künftigen Andenken.

## G.

**Gabare**, die (Franz.) ein kleines Frachtschiff; ein Fischerboot.

**Gabelle**, die (Franzöf.) die Salzsteuer. Auch das Salzmagazin.

**Gagath**, der, der schwarze Bernstein, welcher eine Art Erdspeck ist.

**Gage**, die (Franz.) das Unterpfand; der Gehalt; die Besoldung.

**Galla**, die (Span.). 1) Feierkleid; Prunkkleid; Prachtkleid. 2) Hoffest.

**Galkan**, der (Span.) der Liebhaber Buhle.

**Galant** (Franz.). 1) Gepuzt; geschmückt; niedlich. 2) Artig; höflich. 3) Stutzerisch. 4) Buhlerisch. Davon die **Galanterie**, in allen diesen Bedeutungen.

**Galeere**, die (Ital. Galera) Ruderschiff.

**Galeone**, die (Ital. Galeona) eine Art großer Schiffe.

**Galeotte**, die (Ital. Galeotta) ein kleines Ruderschiff.

**Galerie**, die (Franz.) 1) Ein Geländer; auch Geländergang. 2) Bildersaal; Bildergang. 3) Ein Säulensaal oder Säulengang.

**Galimatias**, oder (Franzöf. Galimatias, Unsinn; Wortgewirre.

**Gallianisch** (Lat. gallicanus) französisch.

**Gallicismus**, der (Latein.) eine Eigenheit der französischen Sprache.

**Gallicomanie** die (Lat.) eine übertriebene Neigung für alles, was Französisch ist; die Franzöfelen.

**Gallien**, (Lat. Gallia) Frankreich. Davon der **Gallier**, der Franke.

**Galone**, die (Italien. galone) eine Gold- oder Silberborte. Da-

von: **galoniren**, mit dergleichen Borten besetzen oder verbrämen.

**Galopp**, der (Franz. galop) der Sprunglauf. Davon **galoppiren**, im Sprunge laufen.

**Galosche**, die (Franz. galoche) der Ueberschuh.

**Garant**, der (Franzöf.) der Bürge; Gewährsmann.

**Garantie**, die (Franz.) die Gewährleistung; Bürgschaft; Gewähr.

**Garantiren** (Franz. garantir) Gewähr leisten, Bürgschaft leisten; wofür stehen.

**Garçon**, der (Franz.) ein Unverheiratheter; ein Junggesell.

**Garde**, die (Frz.) die Wache.

**Garderobe**, die (Franz.) eine Kleiderkammer. Auch der ganze Kleidervorrath, den jemand hat.

**Gardine**, die (Franzöf.) der Vorhang; der Umhang.

**Garniren** (Franz. garnir) besetzen; belegen.

**Garnison**, die (Franz.) die Besatzung. Davon: **garnisoniren**, in Besatzung liegen.

**Garnitur**, die (Franz. garniture) alle die einzelnen Stücke zusammen genommen, welche zur Bequemlichkeit oder Zierde einer Sache gehören; ein Kopfpuz; ein Besteck oder Besteck; ein Sak; Besak; Anzug.

**Gasconnade**, die (Franzöf.) Grofsprecheren.

**Gastiren**, ein Gastmahl geben. Auch: **Gastwirth** seyn. Davon die **Gastirung**.

**Gastrisch** (Griech. γαστρ. der Magen) den Unterleib betreffend.

**Ganche** (Franz.) links; link.

**Gaze** (Franz.) Flor.